

Schülerliga 2012/13: Unterstufen-Bewerb - Vorrunde

Erstmals eingebettet in den Rahmen des Spielefestes im Austria Center fand die Vorrunde des Unterstufenbewerbs der Wiener Schülerliga am 16.11.2012 statt. 16 Teams kämpfen um den Aufstieg in die Zwischenrunde.

von Gerald Peraus



Schülerliga erstmals im Austria Center

Oberstufe: die **besten 4 von 11 Mannschaften aus 5 Runden** qualifizieren sich für die Zwischenrunde.

ENDSTAND	Punkte
GRG21 Ödenburgerstr. A	15½
Theresianische Akademie	15½
Akademisches Gymnasium	12½
GRGORG22 Heustadelgasse A	12
GRGORG22 Heustadelgasse B	11½
GRG23 Alt Erlaa	10½

Aufsteiger in blau



Unterstufe: die **besten 6 von 16 Mannschaften aus 5 Runden** qualifizieren sich für die Zwischenrunde.

ENDSTAND	Punkte
Theresianische Akademie	14
GRG16 Maroltingerstraße A	13½
Neulandschule Laaerberg A	13
GRGORG22 Heustadelgasse A	13
GRG 3 Kundmannngasse C	12
GRG 3 Kundmannngasse A	12

Aufsteiger in blau

Turnierbericht (aus Sicht der von mir trainierten Neulandschule, Mannschaft im Bild oben) von Gerald Peraus

Das Gymnasium erhält in diesem Schuljahr kräftige Verstärkung: 3 Schüler, die das VS-Bundesfinale in Graz bestritten, stiegen nun ins Gymnasium der Neulandschule auf und komplettieren damit ein starkes Fünferteam.

Zunächst konnte die **AHS St. Ursula** mit 3:1 besiegt werden, nach dem Sieg in der 2. Runde gegen die **Draschestraße** (ebenfalls 3:1) legte sich die Nervosität. Die Kids wussten, sie gehören in den vorderen Teil der Tabelle.



Der Wettkampf beginnt: Philipp auf Brett 1
Philipp Ivancsics, Mattias Filek, Felix Maierhofer, Barbara Hofer und Natalie Peraus stellen sich als A-Team der U14-Konkurrenz

Auch die **Maroltingergasse A** bezwang unsere erste Garnitur mit 3:1, ebenso ging Runde 4 gegen den Parhamerplatz mit 3:1 deutlich zugunsten der Neulandschüler aus.

Die Führung nach 4 Runden mit 12 Punkten mit einem Punkt vor dem Theresianum wurde etwas leichtfertig aus der Hand gegeben - gegen die Schüler der Theresianischen Akademie musste die NLS Laaerberg eine 1:3-Niederlage hinnehmen.

Das Wichtigste ist aber: das NLS A-Team hat 13 Punkte und mit dem 3. Platz in der Gesamtwertung steigt die Mannschaft in die Zwischenrunde auf.



Blondschopf Mattias lehrt seine Gegner das Fürchten

Positiv überraschte das Team B der Neulandschule rund um Frontmann Tobias Steiner, der auf Brett 1 beherzt kämpfte und gut punkten konnte. Hinter ihm auf Brett 2 ein alter Hase: Patrick Kailbach, der sich gegenüber den letzten Bewerben steigern konnte. Simon Böck auf Brett 3 und Peter Shan auf Brett 4 sowie Lukas Wurzer sammelten erste Turniererfahrungen und hielten sich gut in diesem Rennen. Mit einem guten Start - 3:1 gegen die Kundmangasse A sowie einem 2½:1½-Sieg gegen das GRGORG22 Heustadelgasse - lagen auch die B-Spieler im vorderen Teil der Tabelle.



Auch das B-Team spielte stark, mit Tobias Steiner auf Brett 1

Das 0:4 gegen den Parhamerplatz warf die Mannschaft zwar zurück, doch in der darauffolgenden 4. Runde gegen die Draschestraße wurde mit einem 3½:½-Sieg wieder viel Boden gutgemacht. Nach 4 Runden lag somit auch die B-Mannschaft mit 9 Punkten auf Rang 7, nur 1 Rang unter den Aufsteigerplätzen. In der Schlussrunde mussten sich allerdings unsere Spieler dem starken Team der Kundmangasse C unisono geschlagen geben und ein 0:4 hinnehmen. Mit etwas mehr Nervenstärke in der Schlussrunde wäre vielleicht die ganz große Überraschung gelungen! Bis zur Hoffnungsrunde wird fleißig trainiert und dann nehmen wir unsere Chance wahr!



Gute Stimmung bei beiden Mannschaften: das A-Team ist aufgestiegen und das B-Team war knapp dran. Für die B-Mannschaft gibt es noch eine Aufstiegschance in der Hoffnungsrunde!

Schülerliga 2012/13: Unterstufen-Bewerb - Hoffnungsrunde

Am 13.02.2013 wurde im Haus des Schachsports die Hoffnungsrunde gespielt. Da einige Mannschaften erst in diesem Turnier mitspielten, die in der Vorrunde nicht dabei sein konnten, kann man eher von einer 2. Vorrunde sprechen.

Das Team A der Neulandschule ist ja bereits qualifiziert, aber Team B hatte den Aufstieg knapp verpasst und durfte in der Hoffnungsrunde zeigen, was es kann: Tobias Steiner, Patrick Kailbach, Simon Böck, Peter Shan und Lukas Wurzer begannen zunächst sehr verhalten, die ersten beiden Runden wurden je 1:3 verloren. Doch dann wachten unsere Kämpfer auf und spielten insgesamt 13 Punkte ein.

Ergebnis der Hoffnungsrunde - die **besten 6 von 27 Mannschaften aus 6 Runden** qualifizieren sich für die Zwischenrunde.

Rg	ENDSTAND	Punkte
1	GRG21 Franklinstraße A	20½
2	GRG3 Hagenmüllergasse A	20
3	BRG19 Krottenbachstraße U12	16½
4	GRG21 Franklinstraße B	15
5	KMSI Sechshausenerstraße	14½
6	BRG9 Glasergasse B	13
7	AHS St. Ursula	13
8	GRG 23 Alt Erlaa A	13
9	Neulandschule Laaerberg U12	13
10	GRG 23 Draschestraße	12½

Aufsteiger in blau

Das sollte nicht ganz reichen: aufgrund der Zweitwertung landete das **NLS-Team auf Rang 9**, punktgleich mit den Rängen 6-8. Doch nur eine dieser Mannschaften kommt weiter: BRG9 Glasergasse B. Höchst unglücklich verlief dabei noch die Schlussrunde: Beim Stand von 3:0 lief noch eine Partie, Remisstellung, aber Zeitnot des Gegners! Zu Recht reklamierte der gegnerische Mannschaftsführer ein Remis im Quick Play Finish, 4 Sekunden vor dem Klappenfall (!) wurde "nur" ein halber Punkt daraus - dieser fehlte dann für den Aufstieg!

Gratulation den 5 Spielern, die sich im U12-Finale sicherlich gerne dafür revanchieren werden...